



**Betreuung an
Heidelberger
Grundschulen**

22

23



ENGAGEMENT FÜR KINDER UND ELTERN

Die Betreuung an den in Schulträgerschaft der Stadt Heidelberg stehenden Grundschulen ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Heidelberg. Alle in Heidelberg wohnenden Kinder, die in Schulträgerschaft der Stadt Heidelberg stehende Grundschulen besuchen, haben im Rahmen der tatsächlichen Möglichkeiten (z. B. räumlich, zeitlich, Gruppengröße, besonderer Betreuungsaufwand) das Recht, das Betreuungsangebot an ihrer Grundschule nach gleichen Grundsätzen zu nutzen. Nicht in Heidelberg wohnhafte Schulkinder dieser Grundschulen können im Rahmen pflichtgemäßer Ermessensausübung und des tatsächlich Möglichen im Betreuungsangebot aufgenommen werden. Mit der Durchführung der öffentlichen Einrichtung ist der gemeinnützige Verein päd-aktiv beauftragt.

päd-aktiv organisiert und koordiniert seit 1991 die Betreuungsangebote für Heidelberger Grundschulkinder. Seit dem Schuljahr 2000/01 ergänzen diese den Unterricht im Rahmen der Verlässlichen Grundschule.

Einer umfassenden Betreuung in den Einrichtungen an den Grundschulen steht eine Verwaltungsstruktur gegenüber, die Abläufe verlässlich gestaltet, Eltern kompetent über ihre Wahlmöglichkeiten informiert und durch das Betreuungsjahr begleitet.

UNSERE PÄDAGOGISCHEN ANGEBOTE

- sind die Betreuungsangebote an Heidelberger Grundschulen mit aktuell rund 3.500 Kindern,
- werden von qualifizierten Fachkräfteteams durchgeführt,
- finden in Räumen statt, die sich in ihrer Ausstattung an den Bedürfnissen der Kinder ausrichten,
- entwickeln sich kontinuierlich weiter und werden den Bedürfnissen von Eltern und Kindern angepasst,
- sind ein wesentlicher Bestandteil einer familienfreundlichen Struktur der Stadt Heidelberg.

SIE HABEN DIE WAHL

- Eltern können den Betreuungsumfang auf ihren persönlichen Bedarf abstimmen, von einer Stunde am Tag bis zu einer ganztägigen Betreuung.
- Die Betreuung an Heidelberger Grundschulen wird durch Ferienangebote für Grundschul Kinder ergänzt. Eltern können die Ferienbetreuung wochenweise buchen.
- Zu allen Wahlmöglichkeiten erhalten Sie detaillierte Informationen unter www.paed-aktiv.de. Hier finden Sie Hinweise zur jeweiligen Angebotsstruktur an den Standorten mit dem Profil der Einrichtung, den Arbeitsschwerpunkten und den entsprechenden Kontaktdaten. Sie erhalten einen direkten Einblick in die Betreuung an Ihrer Schule.
- Im Downloadbereich finden Sie ein Servicepaket mit entsprechenden Hinweisen und Anmeldeformularen.

PÄDAGOGISCHE ZIELE UND LEITGEDANKEN

Das pädagogische Konzept basiert auf langjährigen Erfahrungen. Mit Blick auf eine durchgängige Bildungsbiografie des Kindes verknüpfen die Betreuungsangebote die Ziele des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindertagesstätten mit den Bildungsplänen der Grundschule. Sie schließen sich an den vorangegangenen Entwicklungs- und Bildungsprozess der Kinder in den Kindertageseinrichtungen an, greifen ihre Potentiale auf und begleiten sie bei der Weiterentwicklung ihrer sozialen und persönlichen Kompetenzen im schulischen Umfeld.

Bildung und individuelle Förderung stellen wichtige Voraussetzungen für gute Lebens- und Zukunftschancen dar. Eines der wesentlichen Ziele von päd-aktiv ist es deshalb, Kindern Bildungsprozesse zu ermöglichen und somit Teilhabe zu gewährleisten. Die pädagogischen Fachkräfte begleiten sie während ihrer Grundschulzeit und schaffen einen sicheren Rahmen für neue Lern- und Erfahrungsbereiche. In den Betreuungseinrichtungen werden sie durch ressourcenorientiertes pädagogisches Handeln im Aufbau von Resilienz unterstützt. Die Interessen der Kinder und die Wahrung der Kinderrechte mit ihren elementaren Grundprinzipien der Versorgungs-, Schutz- sowie Beteiligungsrechte und die Verankerung von nachhaltiger Entwicklung als Leitbild haben eine hohe Priorität.

Folgende pädagogische Leitgedanken bestimmen die Gestaltung des Betreuungsalltags in den Einrichtungen:

Diversität als Bildungschance nutzen

Vielfalt zeigt sich in unterschiedlichen Facetten und ist das wesentliche Merkmal einer Gesellschaft der Zukunft. Eine wesentliche Aufgabe der pädagogischen Fachkräfte in den Betreuungsangeboten besteht darin, den Kinder Wertevorstellungen zu vermitteln, die ihnen einen von Wertschätzung geprägten Umgang mit der kulturellen

und ethnischen Vielfalt im gesellschaftlichen Kontext aufzeigen. Dazu gehört eine gendersensible Pädagogik zu gestalten, um Mädchen und Jungen eine Chancengleichheit zu ermöglichen und im Rahmen von Inklusion die Einrichtung so zu gestalten, dass auch Kinder mit besonderem Förderbedarf an den Angeboten teilnehmen können.

Beteiligung schafft Werte

Partizipation umfasst die unterschiedlichen Formen von Beteiligung, Teilhabe und Mitbestimmung. Dabei kann Beteiligung je nach Anlass Informieren, Beraten, Diskutieren oder Abstimmen sein. Die Kinder erfahren demokratische Abläufe und Strukturen sowie die grundlegenden Werte einer demokratischen Gesellschaft.



BILDUNGSANGEBOTE

Die pädagogische Arbeit in den Betreuungseinrichtungen richtet sich nach dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindertageseinrichtungen aus. Dieser stellt das Kind und seine intrinsische Motivation zu lernen, sich zu bilden und sich zu entwickeln in den Mittelpunkt und benennt sechs Bildungs- und Entwicklungsfelder. Sie sind für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und ihre Sozialisation von großer Bedeutung:

- Körper (Bewegung, Ernährung, Gesundheit)
- Sinne
- Sprache
- Denken
- Gefühl und Mitgefühl
- Sinn (Werte und Religion)

Die Grundschulkinder erwartet ein breites Spektrum an Angeboten und Projekten aus diesen Bereichen. Dazu gehören Bewegungs- und Sportaktivitäten, Ernährungs-



bildung, Spiel- und Kreativangebote, Kunst- und Theaterprojekte, Sprachbildung und Medienbildung, Experimentieren und Philosophieren sowie das Freispiel als natürliches Grundbedürfnis der Kinder. Die pädagogischen Fachkräfte richten den Betreuungsalltag nach diesen Aspekten aus, unterstützen und begleiten die Kinder in ihren individuellen Bildungs- und Lernprozessen.

ZUVERLÄSSIGE BETREUUNG

Im Rahmen der Verlässlichen Grundschule ergänzen die Betreuungsangebote den Schultag. Eltern können den Betreuungsumfang nach ihrem persönlichen Bedarf auswählen: Betreuung vor und/oder nach dem Unterricht, mit warmen Mittagstisch, mit Hausaufgabenbetreuung bis hin zum Ganztagsangebot bis 17.00 Uhr. In den Einrichtungen arbeiten qualifizierte Fachkräfte unterschiedlichster pädagogischer Professionen. Im Krankheitsfall stehen Vertretungen zur Verfügung.

Die Betreuungsangebote werden verlässlich an Schultagen durchgeführt, an denen Unterricht stattfindet.

Betreuung vor und nach dem Unterricht

Die Gruppenaktivitäten berücksichtigen in den Zeiten vor und nach dem Unterricht die unterschiedlichen Vorlieben und Bedürfnisse der Kinder. In der Frühbetreuung stehen das ruhige Ankommen und die Einstimmung auf den Tag im Vordergrund. Erlebnisse des Vortages können aufgegriffen und besprochen werden. Nach dem Unterricht kommen die Kinder mit vielfältigen Erlebnissen und Erfahrungen aus dem Vormittag. Dies kann sich in einem starken Bewegungs- oder Mitteilungsbedürfnis äußern, im Wunsch nach Ruhe oder nach angeleiteten Beschäftigungen. Die pädagogischen Fachkräfte nehmen die Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen wahr und richten ihre Bildungs- und Entwicklungsangebote darauf aus.

Mittagstisch

Die Grundschul Kinder können täglich ein warmes, frisches und gesundes Mittagessen in der Betreuungseinrichtung einnehmen. Eine ausgewogene Ernährung in einer angenehmen Atmosphäre steht dabei im Vordergrund. Mit den Caterern werden regelmäßig Absprachen getroffen und bei Bedarf Anpassungen vereinbart. Kulturelle und



gesundheitliche Aspekte werden nach Möglichkeit in der Speiseplangestaltung berücksichtigt. Die Kinder sind an der Mittagstischgestaltung mit kleinen Ritualen beteiligt. Aspekte der Ernährungsbildung sind Bestandteile der Betreuungsangebote, immer wieder finden hier Projekte und Aktionen statt.

Hausaufgabenbetreuung

Zu festgelegten Zeiten können die Kinder an einer Hausaufgabenbetreuung teilnehmen. In Zusammenarbeit mit Schule und Eltern unterstützen die pädagogischen Fachkräfte sie bei der Erledigung der täglichen Hausaufgaben. Der Schwerpunkt liegt in dieser Zeit auf der Hinführung zu einem zunehmend selbständigen und strukturierten Arbeiten.

In der Ganztagsbetreuung kann die Hausaufgabenzeit um eine halbe Stunde erweitert werden. Dies bietet den Kindern Raum und Zeit, sich intensiver mit den Lerneinheiten des Schultages auseinanderzusetzen, Themen zu wiederholen und zu üben. An einigen Schulen wird eine zusätzliche Hausaufgabenhilfe angeboten. Die Teilnahme ist Kindern mit einem weitergehenden Förderbedarf vorbehalten.



Ganztagsbetreuung

Die Betreuung bis 17.00 Uhr ist in besonderem Maße ein familienergänzendes Angebot. Die Tagesstruktur bietet eine gute Balance zwischen regelmäßig wiederkehrenden Einheiten und gezielten Angeboten. Grundsätzlich steht den Kindern ausreichend freie Zeit zur Verfügung. Sie können sich vom Schulvormittag erholen, Kraft schöpfen, Impulse erhalten und haben genügend Zeit für eigenbestimmtes Spiel, Bewegung und Ruhe sowie Raum für Lern- und Erfahrungsprozesse. Entsprechend breit gefächert gestalten sich die vielfältigen spiel- und freizeitpädagogischen Maßnahmen.

BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFTEN

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein fester Bestandteil und ein Qualitätsmerkmal der Betreuungsangebote für Schulkinder. Neben grundlegender Transparenz und Information über Abläufe und Angebote sowie regelmäßigen Entwicklungsgesprächen, ist die Beteiligung von Eltern die wesentliche Basis für eine vertrauensvolle Kooperation. Als beratendes Gremium wird in den Einrichtungen ein Elternbeirat gewählt, dessen Aufgabe es ist, die Zusammenarbeit zwischen Träger, Betreuungseinrichtung und Eltern zu fördern.

Die Grundschule ist ein wichtiger Kooperationspartner der Betreuungsangebote. Die Räumlichkeiten der Betreuungseinrichtung befinden sich am jeweiligen Schulstandort. Die pädagogischen Fachkräfte kooperieren eng mit Schulleitung und Lehrkräften. Gemeinsam gestalten sie den Lebensraum Schule und arbeiten im Sinne einer ganzheitlichen Bildungsbiografie des Kindes zusammen.

Die päd-aktiv Betreuungseinrichtungen verstehen sich als Bildungseinrichtungen, die Bestandteil des Gemeinwesens sind. Im pädagogischen Alltag ist es selbstverständlich, sich mit anderen Institutionen und Einrichtungen zu vernetzen, deren Ziel die gelingende Entwicklung und Bildung von Kindern ist.

Die vollständige Rahmenkonzeption Betreuungsangebote für Grundschul Kinder (Stand 2017) können Sie bei weitergehendem Interesse in allen Heidelberger Betreuungseinrichtungen einsehen.

ANMELDUNG

Das jährliche Anmeldeverfahren für die Kinder der zukünftigen 1. Klassen beginnt mit der Schulanmeldung und endet mit der Frist auf dem Anmeldeformular. Die Stadt Heidelberg entscheidet für jedes neue Schuljahr über die Anzahl der Gruppen an den Grundschulen. Die Platzvergabe erfolgt in der Regel im Juni. Später eingehende Anmeldungen werden in die Warteliste aufgenommen. Im Juli erfolgen die Zusagen für nachrückende Kinder. Für Anmeldungen im laufenden Schuljahr erhalten Sie Formulare direkt bei päd-aktiv e.V. oder unter www.paed-aktiv.de/anmeldeformulare.html

Ferienangebote

Parallel zur Anmeldung für die Betreuung können Sie Ihr Kind auch für die Ferienangebote für Grundschul Kinder anmelden, die in allen Schulferien zwischen 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr bzw. 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr stattfinden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Elterninformation „Ferienangebote für Grundschul Kinder“ bzw. unter www.paed-aktiv.de/ferienbetreuung.html



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DIE BETREUUNGSANGEBOTE AM STANDORT GRUNDSCHULE

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Betreuungsangebote sind Bestandteil des Betreuungsvertrags und informieren Sie detailliert über die Vertragskonditionen. Unter anderem über:

- Anmeldeverfahren, Vertragsschluss, Vertragslaufzeit (§ 1)
- Kündigung, automatische Vertragsbeendigung, Vertragsänderungen (§ 2)
- Leistungspflichten, Benutzungszeiten (§ 3)
- Betreuungsentgelt, Selbsteinschätzung, Ermäßigungen, Anpassung des Entgelts infolge eines Beschlusses des Gemeinderats der Stadt Heidelberg (§ 5)
- Essensentgelt, Ermäßigungen, Anpassung des Entgelts infolge Änderung der Sozialversicherungsentgeltverordnung (§ 6)

Die vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Betreuungsangebote am Standort Grundschule erhalten Sie direkt bei päd-aktiv e.V. oder unter

[www.paed-aktiv.de/
allgemeine-geschaeftsbedingungen.html](http://www.paed-aktiv.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen.html)



**WEITERE FRAGEN BEANTWORTEN
WIR IHNEN GERNE!**

päd-aktiv

Konzepte und Angebote für Kinder
| zuverlässig | engagiert | familienorientiert

GESCHÄFTSSTELLE PÄD-AKTIV E.V.

Kurfürsten-Anlage 17/1
69115 Heidelberg

www.paed-aktiv.de

ANMELDUNG UND INFORMATION

Tel.: 06221 1412-0

Fax: 06221 1412-40

E-Mail: Kontakt@paed-aktiv.de

ANMELDEFORMULARE AUCH UNTER:

www.paed-aktiv.de/anmeldeformulare.html

SPRECHZEITEN

Mo bis Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

Di und Do: 14.00 – 16.00 Uhr

FACHBEREICHSLEITUNGEN

Bianca Bischer

Anne Graumann

Angelika Marschik

Elvira Weber

VORSTAND

Ute Salize